



Meinungen zur Börsenlage

18.02.2015 , Ausgabe Nr.: 13 , Seite: 20 , Rubrik: MÄRKTE

Aktien Europa

«Die Konjunkturerwartungen sind gemäss ZEW-Indikator deutlich gestiegen. Ein schwacher Euro und der tiefe Erdölpreis hinterlassen langsam positive Spuren. Entsprechend beobachten wir, dass mehr Kredite vergeben werden. Wir setzen auf ein Wirtschaftswachstum, das alle EU-Staaten ergreift und den Märkten noch mehr Rückenwind verleihen sollte. Der Dax ist derzeit der teuerste Index Europas. Firmen, die mit den Ergebnissen enttäuschen, sehen ihren Aktienkurs sofort erodieren. Wir orten bei den Sektoren Chemie und Auto das grösste Kurssteigerungspotenzial. Natürlich wird Griechenland den weiteren Marktverlauf bestimmen. Eine Korrektur nützen wir für Zukäufe in Werten, die vom schwachen Euro profitieren, wie Michelin, Wacker Chemie, Gerresheimer und Osram Licht. Risikofähigeren Anlegern empfehlen wir Weir Group sowie Fiat Chrysler.» **Nünlist Investment Management**

US-Binnenmarkt

«Während der letzten Jahre hat der Fonds R Valor erfolgreich auf US-Aktieninvestments der Sektoren Technologie, Energie und Aeronautik und auf nordamerikanische Industrie- und Transporttitel gesetzt. Der starke Dollar forderte eine Anpassung dieser Engagements. US-Aktien bleiben zwar sehr interessant, in den Vordergrund rücken jedoch verstärkt Unternehmen, die einen Grossteil ihres Umsatzes in den USA erwirtschaften und damit relativ unempfindlich auf die starke Währung reagieren. Dazu gehören Firmen des Gesundheitswesens und der Nahrungsmittelindustrie. In Erwartung eines Zinsanstiegs sind ausserdem Aktien US-amerikanischer

Finanzdienstleister interessant. Bei europäischen Titeln sind bekannte Unternehmen aus dem Luxussektor attraktiv, weil die Kaufkraft der amerikanischen Konsumenten gestiegen ist und der Euro an Wert verloren hat.» [Rothschild & Cie. Gestion](#)